



Wir werden es nur **gemeinsam** schaffen, die aktuelle Zuwanderung zu bewältigen und im optimalen Fall als eine „**Win-win-Situation**“ zu gestalten. Dazu gehört in erster Linie die **Bereitschaft neue Wege zu gehen**. Die Menschen die nun bei uns ankommen und bereits angekommen sind, mussten diese Bereitschaft bereits unter Beweis stellen. Nun liegt es an unserer **Gesellschaft**, die Möglichkeiten für gelingende **Integration** und **Inklusion** zu schaffen. Dies geht weit über die **Sprach- und Integrationskurse** hinaus.

Die Idee hinter den folgenden Angeboten lautet schlicht: „**Hilfe zur Selbsthilfe**“

Um sich zu **integrieren** muss man sich **orientieren**, **austauschen** und **mitteilen** können.

Daraus ergaben sich folgende **Projektideen** und **Ansätze**:

- **Orientierungshilfe** für geflüchtete Menschen
- **Netzwerkarbeit** in sozialen Medien
- **Videoprojekt** mit geflüchteten Menschen

Nähere Informationen zu allen Angeboten finden Sie unter:

<http://www.trixar.de/meko-aurich/refugees-welcome/>

oder scannen Sie den QR-Code auf der Rückseite.

trixar.de

inklusive MedienBildung

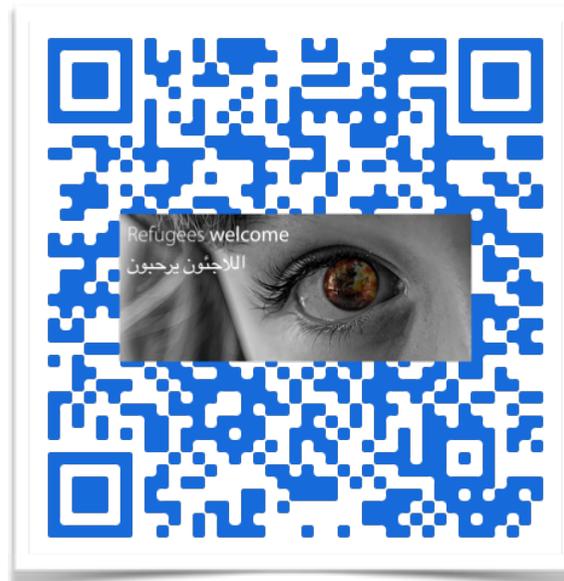
Kontakt

trixar.de

MeKo_Aurich

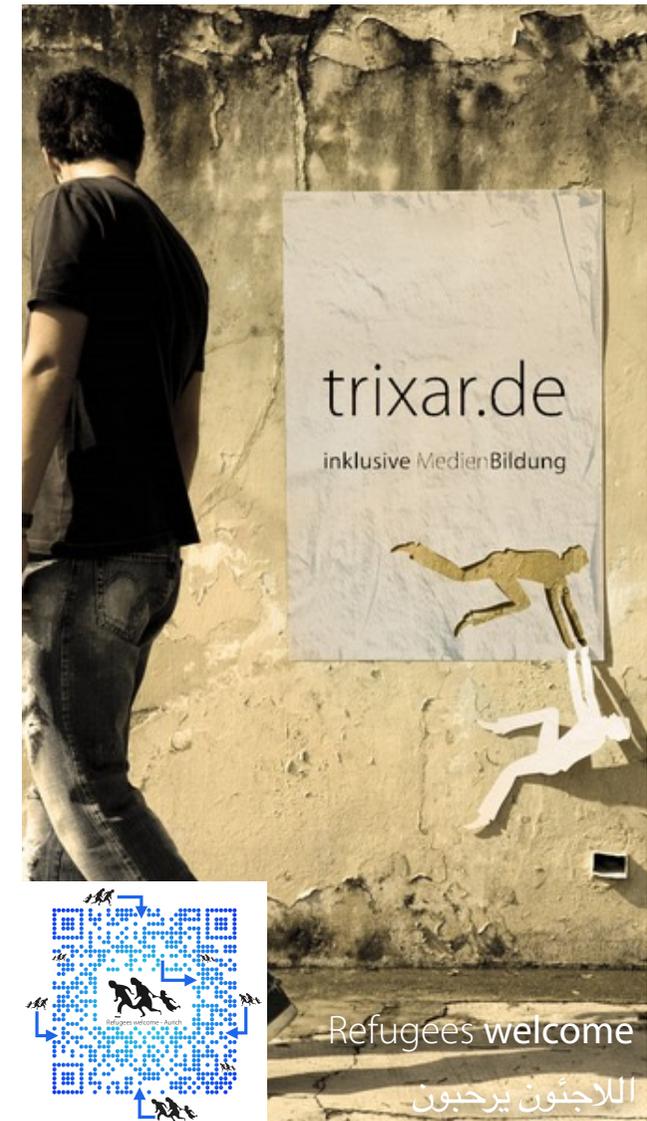
web: www.trixar.de
mail: info@trixar.de
mail (analog) **Postfach 1603 - 26586 Aurich**
mobil: 0151 155 08 221

facebook: facebook.com/trixar.de
facebook.com/MeKo.Aurich



trixar.de

inklusive MedienBildung



Orientierungshilfe für geflüchtete Menschen

هدى للناس اللاجئين



Um die ersten Tage in der neuen Heimat zu erleichtern und die Menschen in der **Orientierungsphase** zu unterstützen, entsteht derzeit ein **Stadtplan von Aurich**, der die ersten **Anlaufstellen** sowie die zu Beginn wichtigsten **Adressen** aufzeigt und in **arabischer** Schrift erklärt.

(Eine Fassung in **englischer** Schrift ist ebenfalls in Planung)

Diese Karte steht unter cc-by-Lizenz zum **kostenlosen Download** unter: www.trixar.de zur Verfügung.

Dieses und weitere Projekte aus dem Bereich der **Flüchtlingsarbeit** finden Sie in der Rubrik

„MeKo Aurich - Refugees welcome“.

Netzwerkarbeit in sozialen Medien

الشبكات الاجتماعية وسائل الإعلام



Es gibt erfreulicher Weise **unzählige Akteure** im Bereich der **Flüchtlingsarbeit**. Um alle regional beteiligten Akteure an einen digitalen Tisch zu bekommen, ohne dass das Rad neu erfunden werden muss, gründete sich die **Facebookgruppe**:

„Netzwerk Flüchtlingsarbeit Niedersachsen“

Ziel ist es, **sich gegenseitig auszutauschen**, **Kontakte** zu knüpfen und **aktuelle Entwicklungen** zu verfolgen.

Die Entscheidung für diese **Plattform** auf **Facebook** zurückzugreifen, basiert in erster Linie auf dem Gedanken, dieses **Netzwerk** möglichst **niedrigschwellig** einzurichten und somit ein hohes Maß an **Beteiligung** zu erreichen. Wenn Sie also einer der Akteure aus dem großen Feld der Flüchtlingsarbeit sind oder mit dem Gedanken spielen sich dort aktiv einzubringen, sind Sie herzlich eingeladen mitzumischen und diese Idee mit Leben zu füllen.

<https://www.facebook.com/groups/752410828235850/>

oder scannen Sie folgenden **QR-Code**:



Videoprojekt mit geflüchteten Menschen

مشروع الفيديو مع النازحين



Mit dem **Videoprojekt** für geflüchtete Menschen wollen wir hinter die Kulissen der **Flucht**, der **Erwartungen** und **Hoffnungen** und der sich hier bietenden **Realität** blicken. Das offene und kostenlose Angebot richtet sich an Menschen die nach Deutschland kamen um sich und ihre Familien in Sicherheit zu bringen, aber auch an Initiativen und Vereine die ihren Beitrag zur **Flüchtlingsarbeit** vorstellen möchten.

Aufbau, Inhalt und Ergebnis des entstehenden Videos werden in der Gruppe erarbeitet und gemeinsam umgesetzt.

Deutschkenntnisse sind nicht erforderlich.

Das **Video** soll im **Internet** veröffentlicht werden.